

TP/PP & TP/PP-A

Lösemittel Basierte Tampondruckfarbserien, Einkomponentig

ANWENDUNG

Tampondruckfarben für die Bedruckung von nicht vorbehandeltem Polypropylen (PP), wenn keine erhöhten Beständigkeitsanforderungen zu erfüllen sind.

EIGENSCHAFTEN

- Die Farbserien TP/PP und TP/PP-A sind Lösemittel basiert und werden einkomponentig verarbeitet.
- TP/PP-A ist eine Weiterentwicklung der TP/PP. Abhängig von den drucktechnischen Bedingungen und der Art des PP-Materials zeigt TP/PP-A im Einzelfall eine bessere Verdruckbarkeit bzw. Farbhaftung.
- Da TP/PP nach wie vor erfolgreich eingesetzt wird, werden beide Farbsorten bis auf weiteres parallel angeboten.
- TP/PP-A ist auch für den Druck auf Tampondruck-Rotationsanlagen einsetzbar.
- Beide Farbsorten sind untereinander in jedem Verhältnis mischbar. Dabei muss jedoch stets die Eignung solcher Mischungen im Hinblick auf die individuellen Verarbeitungs- und Beständigkeitsanforderungen geprüft werden.
- TP/PP und TP/PP-A sind physikalisch schnell trocknend, mit seidenglänzendem Oberflächenfinish.
- Drucke mit TP/PP und TP/PP-A zeigen nur begrenzte Wasser- und Handschweißbeständigkeit. Deshalb ist die Eignung für solche Anwendungen/Anforderungen explizit zu prüfen.
- Die Farbsorten TP/PP und TP/PP-A sind für den mittelfristigen Außeneinsatz geeignet.
- Hinweis: Polypropylen zeigt aufgrund unterschiedlicher Polymerisationsgrade, Inhalts- und Füllstoffzusammensetzung nicht definierte Bedruckbarkeitseigenschaften. Druckversuche unter Produktionsbedingungen sind deshalb unerlässlich.

FARBTONÜBERSICHT

- Mischsystem: C-MIX 2000 12 Farbtöne, zum Nachstellen von RAL, PMS und HKS Farbtönen.
- Deckfarben: Standard Farbtöne mit mittlerer bis guter Deckkraft.
Standard HD Extra hochdeckende Farbtöne.
- Rasterfarben: „180er“ Serie 4 transparente Farbtöne nach Europa-Skala.
- Kundenspezifische Sonderfarben auf Anfrage.
- Weitere Farbtoninformationen siehe detaillierte Tabellen im Abschnitt Farbtöne.

PIGMENTAUSWAHL UND LICHTBESTÄNDIGKEIT

Die Farbtöne der Serien TP/PP und TP/PP-A enthalten Pigmente mit hoher Lichtechtheit. Die Licht- und Wetterbeständigkeit reduziert sich mit abnehmender Farbschichtdicke der Drucke, ebenso wenn Grundfarben mit einem hohen Anteil an Weiß oder Lack vermischt werden.

Die Tampondruckfarbserien TP/PP und TP/PP-A sind auf dafür geeignetem Polypropylen für den mittelfristigen Außeneinsatz geeignet.

EINSTELLUNG FÜR DEN TAMPONDRUCK

- Die Tampondruckfarben der Serien TP/PP und TP/PP-A werden in nicht druckfertiger Einstellung geliefert.
- Durch Zugabe von Verdünner bzw. Verzögerer (Einrühren mit Rührgerät, Schüttler) muss die Farbe druckfertig eingestellt werden.
- Die Farben sollen vor jeder Verarbeitung gut aufgerührt werden, um eine homogene Verteilung der Inhaltsstoffe zu gewährleisten.

VERDÜNNER / VERZÖGERER

Die Farbe wird durch Zugabe von 10 bis 20 Gew.% Verdünner bzw. Verzögerer, abhängig von den örtlichen Bedingungen, druckfertig eingestellt.

In der Regel ist Zusatzmittel A der allgemein passende Verdünner!

Die nachstehend zusätzlich aufgeführten Produkte werden nur eingesetzt, wenn auf Grund spezifischer Druckbedingungen die geforderte Druckqualität/Farbtransfer mit Zusatzmittel A nicht erreicht werden kann (z.B. Farbe zu langsam oder zu schnell trocknend).

Es stehen zum Einstellen der TP/PP Farben folgende Produkte zur Verfügung:

Verdünner:	<input type="radio"/>	Zusatzmittel C	Extrem schneller Verdünner, gute Lösekraft
	<input type="radio"/>	VD 40	Schnell, sehr starke Lösekraft
	<input type="radio"/>	Zusatzmittel B	Schneller Verdünner, gute Lösekraft
	<input checked="" type="checkbox"/>	Zusatzmittel A	Standardverdünner
	<input type="radio"/>	Zusatzmittel U	Standardverdünner, Cyclohexanonfrei
	<input type="radio"/>	VD 60	Langsamer Verdünner
Verzögerer:	<input type="radio"/>	TPD	Sehr langsamer Verzögerer
	■ = Bevorzugt ○ = Bei Bedarf		

Hinweis: Für Druck mit korrosionsempfindlichen Dick- und Dünnstahlklischees:

<input type="radio"/>	Zusatzmittel A/00	Standardverdünner mit Korrosionsschutzadditiv
<input type="radio"/>	Zusatzmittel B/00	Schneller Verdünner mit Korrosionsschutzadditiv

Die oben aufgeführten Produkte können je nach Druckbedingungen einzeln oder anteilig gemischt der Farbe zugegeben werden. Es ist zu beachten, dass sich je nach Verdunstungsgeschwindigkeit des Verdünners/Verzögerers die Farbtrocknung erheblich verlangsamen kann.

Der/die Verdünner/Verzögerer sollen effektiv, am besten mit einem Rührgerät oder Schüttler, in die Farbe eingearbeitet werden. Die Farben sollen auch vor jeder weiteren Verarbeitung gut aufgerührt werden, um immer eine homogene Verteilung der Inhaltsstoffe zu gewährleisten.

ZUSÄTZLICHE HILFSMITTEL

Anwendung	Produkt	Zugabe in Gew.%	Zusätzliche Info
Antistatikpaste	LAB-N 111420	Max. 10%	Evtl. Glanzgrad etwas geringer
Verzögererpaste	LAB-N 111420/VP	Max. 10%	Evtl. Glanzgrad etwas geringer
Viskosität erhöhen	Verdickungspulver	Max. 3%	Mit Rührgerät einarbeiten
Mattieren	Mattierungspulver	Max. 5%	Mit Rührgerät einarbeiten
Verlaufmittel	VM 1	1 - 5%	Nicht überdosieren!

ÜBERLACKIERUNG

Eine Überlackierung von TP/PP und TP/PP-A Farben ist in der Regel nicht erforderlich. Um einen evtl. weiter erhöhten Schutz der Farbschicht zu erhalten, ist aber eine Überlackierung z.B. mit TP/PP-E50 bzw. TP/PP-E50-A möglich.

BRONZE-FARBEN, ANMISCHEN VON BRONZEFARBEN

Fertige Bronzefarbtöne sind auf Anfrage erhältlich.

Zur Anmischung von Bronzen stehen „B“-Bronzepasten mit der Bezeichnung B 75 bis B 79 zur Verfügung. Farbtonbeispiele sind in unserer Farbtonkarte „Bronze“ ersichtlich. Diese „B“-Bronzepasten werden mit dem Bronzebinder Lack TP/PP-E50 (bzw. TP/PP-E50-A) vor der Verarbeitung angemischt.

Mischungsverhältnisse nach Gewichtsteilen:

Goldbronzepasten zu TP/PP-E50 bzw. TP/PP-E50-A = 1: 3 - 4

Silberbronzepaste zu TP/PP-E50 bzw. TP/PP-E50-A = 1: 4 - 6

Die Bronzen B 75 bis B 79 neigen zum Oxidieren. Es wird eine Überlackierung, z.B. mit TP/PP-E50 (bzw. E50-A) empfohlen. B-Bronzen werden nicht für den längerfristigen Außeneinsatz empfohlen.

Hinweis: Werden Bronzefarben nochmals mit Lack oder Farbtönen überdruckt, ist in jedem Fall vorab die Zwischenhaftung der Farbschichten zueinander zu prüfen (Fingernagelkratzttest, Tesatest). Evtl. muss das Mischungsverhältnis zu Gunsten eines höheren Lackanteils (zwischen 10 bis 30%) verändert werden.

FARBTROCKNUNG

Die Tampondruckfarben TP/PP und TP/PP-A trocknen physikalisch, d.h. durch Verdunsten der Lösemittel. Hinsichtlich der Trocknungszeit können nur ungefähre Angaben gemacht werden, da diese von verschiedenen Faktoren wesentlich beeinflusst wird, u.a. von:

- Art und Menge der zugemischten Verdünner/ Verzögerer.
- Dicke der gedruckten Farbschicht (Einfachdruck, Mehrfachdruck).
- Trocknungstemperatur.

Bei Raumtemperatur (20 - 25°C) beträgt die durchschnittliche Trockenzeit ca. 2 - 3 Minuten, bei Wärme- einwirkung (z.B. Warmluftgebläse) mit Luftumwälzung ca. 20 Sekunden.

Die vollständige Durchtrocknung kann, auch abhängig vom PP-Substrat, bis zu 15 Minuten betragen.

Beständigkeitsprüfungen

Beständigkeitsprüfungen sind immer erst nach vollständiger Durchtrocknung der gedruckten Farbschicht durchzuführen. Je nach Art des Polypropylenmaterials kann eine gute Farbhftung bzw. Kratzfestigkeit auch erst nach einigen Stunden gegeben sein.

KLISCHEE

Alle gängigen Klischeetypen (Polymer, Dünnstahl, Dickstahl, Keramik) sind für die Verarbeitung von TP/PP bzw. TP/PP-A geeignet.

Hinweis: Bei geschlossenen Farbsystemen mit Magnetfixierung sind die Standardfarbtöne 17, 50 und 51 auf Grund eisenoxidhaltiger Pigmente nicht einsetzbar.

REINIGUNG

Klischees, Farböpfe und Werkzeuge lassen sich mit unseren Universalreinigungsmitteln URS, URS 3 oder Verdünner VD 40 von Farbresten reinigen.

VERPACKUNG

Die Tampondruckfarben TP/PP und TP/PP-A werden in 1 ltr. Gebinden geliefert. Weitere Gebindegrößen auf Anfrage.

LAGERBESTÄNDIGKEIT

Farben der Farbsorte TP/PP und TP/PP-A sind in der Regel 2 Jahre ab Herstellung im ungeöffneten Originalgebinde haltbar.

Das genaue Haltbarkeitsdatum ist auf dem Dosenetikett aufgedruckt.

SICHERHEITSDATENBLÄTTER

Vor der Verarbeitung unbedingt Sicherheitsdatenblätter lesen.

Die Sicherheitsdatenblätter sind gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II, erstellt.

EINSTUFUNG UND KENNZEICHNUNG

Die gefahrstoffrechtliche Einstufung und die Kennzeichnung auf der Verpackung erfolgen nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung).

KONFORMITÄT

Coates Screen Inks GmbH verwendet zur Herstellung von Druckfarben und Hilfsmitteln keine Stoffe oder Gemische als Rohstoffe, die nach der Ausschlusspolitik der EUPIA (Europäische Vereinigung der Druckfarben- industrie) von der Verwendung ausgeschlossen sind. Die Tampondruckfarben der Serie TP/PP mit mit den Farb- tönen C-MIX 2000, Standard, Standard hochdeckend (HD), Rasterfarben, Silber, Fluoreszenzfarben und Transparent (Lasur) erfüllen die Anforderungen der Spielzeugnorm „EN 71-3:2013 Sicherheit von Spielzeug - Migration bestimmter Elemente“ (Kategorie III: Abgeschabtes Material).

Weitere Konformitätsbestätigungen sind auf Anfrage erhältlich.

ERGÄNZENDE INFORMATIONEN ZU UNSEREN PRODUKTEN:

Merkblätter: Hilfsmittel für Tampondruck HM

Broschüren: Tampondruckfarben

Internet: Diverse Fachartikel unter www.coates.de/SN-Online zum Download

FARBTONTABELLEN SIEHE NÄCHSTE SEITE.

C-MIX 2000 GRUNDFARBEN					
Mischsystem zum Nachstellen von PMS, HKS, RAL-Farbtönen (auf weißem Substrat)					
Richtrezepturen in Datenbank „Formula Management C-MIX 2000“ erhältlich					
Farbtöne siehe Farbtonkarte C-MIX 2000					
Zitronengelb	TP/PP-Y30 <i>TP/PP-Y30-A</i>	Rot	TP/PP-R50 <i>TP/PP-R50-A</i>	Grün	TP/PP-G50 <i>TP/PP-G50-A</i>
Goldgelb	TP/PP-Y50 <i>TP/PP-Y50-A</i>	Magenta	TP/PP-M50 <i>TP/PP-M50-A</i>	Schwarz	TP/PP-N50 <i>TP/PP-N50-A</i>
Orange	TP/PP-O50 <i>TP/PP-O50-A</i>	Violett	TP/PP-V50 <i>TP/PP-Y30-A</i>	Weiß	TP/PP-W50 <i>TP/PP-W50-A</i>
Scharlach	TP/PP-R20 <i>TP/PP-R20-A</i>	Blau	TP/PP-B50 <i>TP/PP-B50-A</i>	Lack	TP/PP-E50 <i>TP/PP-E50-A</i>
Farbtonreihe STANDARD (mittlere Deckkraft)					
Farbtöne siehe Farbtonkarte STANDARD 1 für Tampondruckfarben oder TP 247/ TP/PP ...					
Evtl. Verfügbarkeit weiterer Standard Farbtöne auf Anfrage					
Zitronengelb	TP/PP 10-NT <i>TP/PP 10-R-NT-A</i>	Hellblau	TP/PP 30-NT <i>TP/PP 30-R-NT-A</i>	Tannengrün	TP/PP 41-NT <i>TP/PP 41-R-NT-A</i>
Mittelgelb	TP/PP 11-NT <i>TP/PP 11-R-NT-A</i>	Mittelblau	TP/PP 31-NT <i>TP/PP 31-R-NT-A</i>	Brillantgrün	TP/PP 42-NT <i>TP/PP 42-R-NT-A</i>
Dunkelgelb	TP/PP 12-NT <i>TP/PP 12-R-NT-A</i>	Ultrablau	TP/PP 32-NT <i>TP/PP 32-R-NT-A</i>	Weiß	TP/PP 60-NT <i>TP/PP 60-R-NT-A</i>
Hellrot	TP/PP 20-NT <i>TP/PP 20-R-NT-A</i>	Dunkelblau	TP/PP 33-NT <i>TP/PP33-R-NT-A</i>	Schwarz	TP/PP 65-NT <i>TP/PP 65-NT-A</i>
Signalrot	TP/PP 21-NT <i>TP/PP 21-R-NT-A</i>	Hellgrün	TP/PP 40-NT <i>TP/PP 40-R-NT-A</i>		
Farbtonreihe STANDARD-HD (extra hochdeckend)					
Farbtöne siehe Farbtonkarte STANDARD HD für Tampondruckfarben					
Evtl. Verfügbarkeit weiterer Standard-HD Farbtöne auf Anfrage					
Zitronengelb, hochdeckend	TP/PP 10-HD-NT	Signalrot, hochdeckend	TP/PP 21-HD-NT		
Mittelgelb, hochdeckend	TP/PP 11-HD-NT	Karminrot, hochdeckend	TP/PP 22-HD-NT		
Dunkelgelb, hochdeckend	TP/PP 12-HD-NT	Weiß, hochdeckend	TP/PP 60-HD-NT		
Orange, hochdeckend	TP/PP 15-HD-NT		<i>TP/PP 60-HD-R-NT-A</i>		
Hellrot, hochdeckend	TP/PP 20-HD-NT	Schwarz, hochdeckend	TP/PP 65-HD-NT		
			<i>TP/PP 65-HD-NT-A</i>		
Für TP/PP-A: Hochdeckende Bunttöne auf Anfrage					
SPEZIALITÄTEN: Sonderfarben, Lacke, Pasten					
Info zur Verfügbarkeit auf Anfrage					
Schwarz, PAK-arm	TP/PP 68-NT	Bronzebinder	TP/PP-B		
Transparentpaste	TP/PP-TP				
4C-RASTERFARBEN (CMYK)					
Farbtöne siehe Farbtonkarte STANDARD 1 für Tampondruckfarben oder TP 247/ TP/PP...					
Rastergelb (Yellow)	TP/PP 180-NT <i>TP/PP 180-R-NT-A</i>	Rasterschwarz (Black)	TP/PP 65-NT <i>TP/PP 65-NT-A</i>		
Rasterrot (Magenta)	TP/PP 181-NT <i>TP/PP 181-R-NT-A</i>	Transparentpaste	TP/PP-E50 <i>TP/PP-E50-A</i>		
Rasterblau (Cyan)	TP/PP 182-NT <i>TP/PP 182-R-NT-A</i>				
AB - BRONZEFARBEN und MG - METALLGLANZFARBEN					
Farbtöne siehe Farbtonkarte Bronze					
AB Bronzen		MG Metallglanzfarben			
Auf Anfrage		Auf Anfrage			

Ausarbeitung von PMS, RAL, NCS Farbtönen sowie kundenspezifische Sondertöne auf Anfrage.

Die Aussagen und Informationen in unseren technischen Merkblättern und Sicherheitsdatenblättern basieren auf dem derzeitigen Stand unserer Erkenntnisse. Sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Angaben dienen der Information über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten. Aufgrund der verschiedenen Einflüsse bei der Verarbeitung unserer Produkte ist die Durchführung von Druckversuchen unter örtlichen Produktionsbedingungen unerlässlich. Die Auswahl und Eignungsprüfung der Farbe für den jeweiligen Einsatzzweck liegt ausschließlich im Verantwortungsbereich des Verarbeiters. Wir übernehmen keinerlei Haftung für etwaige verfahrens- und anwendungstechnische Probleme. Jegliche Haftung ist auf den Wert der von uns gelieferten und von Ihnen eingesetzten Waren begrenzt. Hiermit verlieren die vorhergehenden Merkblätter ihre Gültigkeit.

Mai 2017 - Version B1

Coates Screen Inks GmbH
Wiederholdplatz 1 90451 Nürnberg
Tel.: 0911 6422 0 Fax: 0911 6422 200
<http://www.coates.de>